

NIEDERÖSTERREICH
Einfach erfrischend.



WALD
VIERTEL

Wo wir sind, ist oben.

MEINE AUSZEIT im Norden

10 Reisetipps im Waldviertel



So fern und doch so nah.

Indian Summer bei einer Wanderung zwischen strahlend bunten Herbstblättern, glitzernde Fjordlandschaften mitten in Niederösterreich oder Alaska-Feeling bei einer Schlittenfahrt mit Sibirischen Huskys durch die nordischen Weiten des Waldviertels. Bei einer Auszeit im Norden warten unvergessliche Abenteuer und stille Momente in unberührter Natur. Eine Weitwanderung entlang der Stationen des Lebens, historisches Sightseeing auf zwei Rädern, Familienspaß mit Eseln und Alpakas, ein feines Glas Waldviertler Whisky sowie ein Stück Tradition und Einzigartigkeit als Erinnerung zum Mit-nach-Hause-Nehmen.

Um die Vielfalt des Waldviertels richtig genießen zu können und die Planung zu erleichtern, haben wir 10 ausgewählte Reisetipps zusammengestellt. Ob man nun ein paar Tage oder eine ganze Woche kommen möchte, ob zum Wandern, Radfahren oder einfach nur Genießen – hier ist bestimmt für jeden die passende Inspiration für eine Auszeit im Norden Niederösterreichs dabei.



Mountainbiken am Granittrail

Biken über Stock und Fels
Seite 8

Auszeit im Winter

Pures Alaska-Feeling unter der Waldviertler Wintersonne
Seite 20

Waldviertler Handwerk erleben

Erlebnisse schaffen aus eigener Hand
Seite 18

Abenteuer am Bärentrail

Wilder Wanderurlaub für Groß und Klein
Seite 11

Weitwandern am Lebensweg

Im Urlaub die Stationen des Lebens erwandern
Seite 4

Natur-Expedition ins ursprüngliche Thayatal

Eintauchen in Naturerlebnisse
Seite 10

Waldviertler Whisky

Rundreise durch die „Waldviertler Highlands“
Seite 16

Urlaub an der Angel

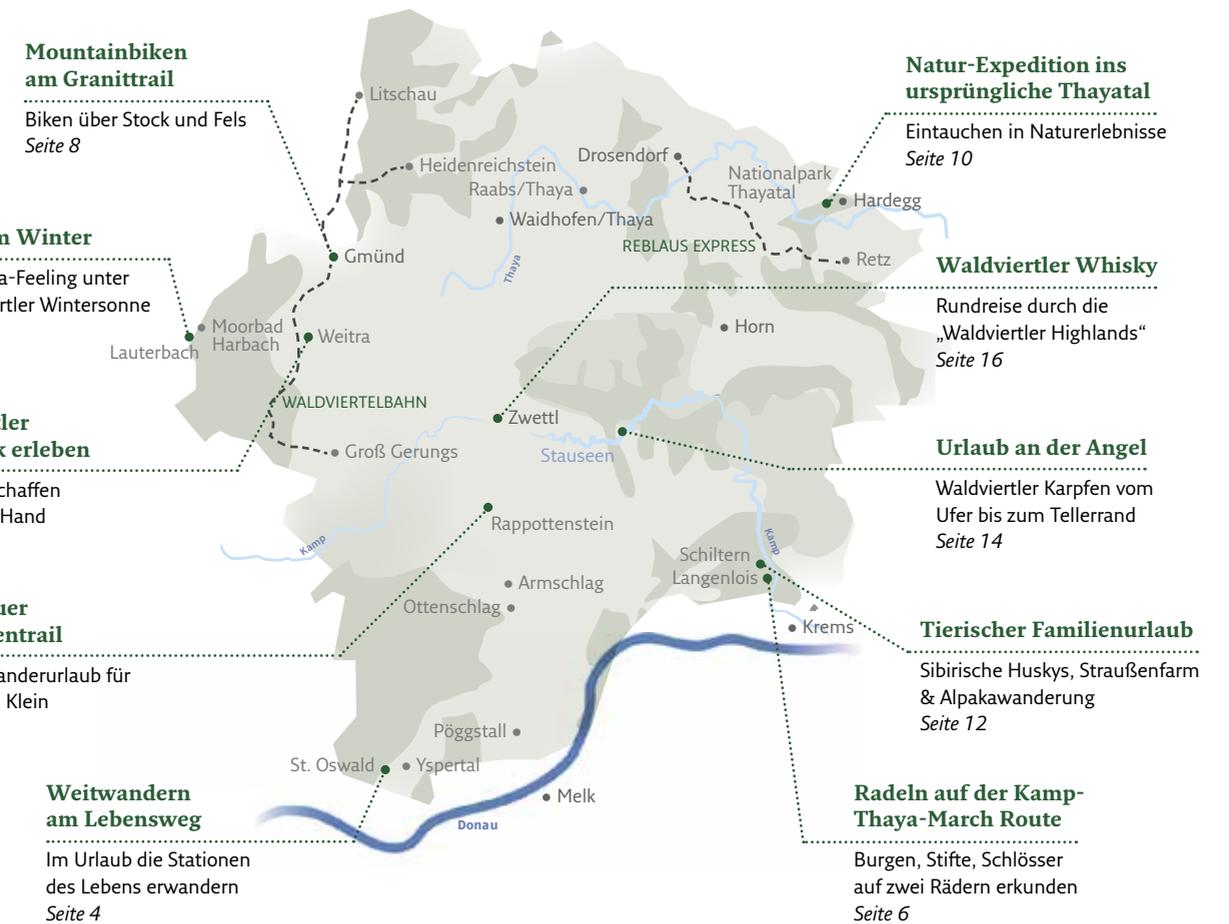
Waldviertler Karpfen vom Ufer bis zum Tellerrand
Seite 14

Tierischer Familienurlaub

Sibirische Huskys, Straußenfarm & Alpakawanderung
Seite 12

Radeln auf der Kamp-Thaya-March Route

Burgen, Stifte, Schlösser auf zwei Rädern erkunden
Seite 6



Waldviertel Tourismus

Sparkassenplatz 1/2/2
3910 Zwettl

+43 (0) 2822 54109

info@waldviertel.at

waldviertel.at

Weitwandern am Lebensweg



Aussicht ins Ysper-Weitental

Bei der Weitwanderung am Lebensweg ganz bewusst die Waldviertler Landschaft erleben - genauso wie die Stationen des Lebens: In Form einer Achterschleife zeichnet die Route in 13 Etappen den Weg von der Wiege bis ins hohe Alter und darüber hinaus nach.

TOP-TIPPS

In der Umgebung:

- › Basilika Maria Taferl
- › Schloss Artstetten
- › Schloss Pöggstall
- › Sonnenuhren Jindra
- › Ysperklamm
- › Mohnsdorf Armschlag

Willkommen am Lebensweg - bei der Burgsteinmauer mit Alpenblick

Der Wanderurlaub am Lebensweg startet in St. Oswald, wo man sich beim Mittagessen im - von Falstaff ausgezeichneten - Gasthof zur Roten Säge stärken kann. Mit der Burgsteinmauer peilt man dann schon das erste

Wanderhighlight an, denn am Ziel angekommen, wird man bei klarer Sicht mit einem herrlichen Alpenblick ins Gesäuse und Tote Gebirge bis hin zum Ötztal belohnt. Danach genießt man das Abendessen im Hotel des Glücks oder im Landhotel Yspertal, wo es sich auch gleich gemütlich nächtigen lässt.

Lebenswegetape 3 in Höf
Nähe Perndlschmiede



Naturspektakel in der Ysperklamm - vom Herzstein bis zum Druidentreffpunkt

Der zweite Urlaubstag entlang des Lebensweges beginnt natürlich mit einem herzhaften Frühstück im Hotel. Danach führt die Route



Herzstein

zur Ysperklamm, wo zahlreiche Naturschauspiele warten. Inmitten der Wanderwelt aus Wasser, Wald und Gestein, erkundet man den Puscharteich und ganz besondere Felsformationen wie Steinernes Kornmandl, Totenkopf und Herzstein - sowie „Phallus und Vulva“ am nahen Druidenweg. Das Mittagessen lässt man sich am besten im Forellenhof oder im Landgasthof Peilsteinblick schmecken. Und schmecken werden einem auch die regionstypischen Kriecherprodukte, die in der hauseigenen Destillerie im Landgasthof Peilsteinblick probiert werden können. Abends schließlich isst und schläft man im Hotel zur Linde oder im Schreiners - Das Waldviertelhaus besonders gut.

Höhlen-Expedition im Kremstal Canyon

Am dritten Tag ruft das Abenteuer: Auf der Route von Els nach Albrechtsberg wird man zum Höhlenforscher, wenn man den Kremstal Canyon mit seinen faszinierenden Höhlen wie Gudenushöhle, Eichmayerhöhle oder Schusterlucke erobert. Entsprechend stärken kann man sich während der Expedition im Gasthof Fischer oder im Gasthaus Enne. Zur Übernachtung wartet dann ein gemütliches Bett im Gästehaus „Die alte Post“. Ein ganz idealer Platz für den Ausklang des Wanderurlaubs ist außerdem die Gillausklaus: Die Unterkunft war ursprünglich eine einsam gelegene Einsiedelei und später ein bekanntes Gasthaus. Heute lädt sie zum entspannten Urlaub auf der „Insel im Wald“ ein.



Schloss Pöggstall

TIPP



TourenTAGEbuch

Das „Lebensweg TourenTAGEbuch“ bietet einem für die Erkundung des Lebensweges praktische Informationen über die Sehenswürdigkeiten und Etappen sowie literarische Impulse von bekannten Persönlichkeiten. Dazwischen ist Raum für die eigenen Tagebucheinträge.

TOP-ANGEBOT

Wandern am Lebensweg

- › 3 oder 4 Nächte inkl. Frühstück
- › 4 x oder 5 x Lunchpaket
- › Transport
- › Lebensweg TourenTAGEbuch
- › Wanderkarte Lebensweg
- › Stempelpass Lebensweg

ab € 205,-



Renaissanceschloss Rosenberg

Pedalritter willkommen auf der Kamp-Thaya-March Radroute



Die Landschaft entlang der Flüsse Kamp, Thaya und March wartet mit einer Vielzahl an Burgen, Stiften und Schlössern auf, wie man das sonst nur aus Frankreich kennt. Werden Sie zum Pedalritter und erleben Sie Kultur hautnah auf zwei Rädern.

Langenlois bis Rosenberg – genussvolle Radreise begleitet von Wein und Rosen

Zum Start des Radurlaubs begrüßt Sie die größte Weinstadt Österreichs mit gemütlichen Heurigen, herrlichen Aussichtsplätzen und sehenswerten Ausflugszielen wie dem Ursin Haus oder der LOISIUM Weinwelt, wo hunderte regionale Weine präsentiert werden. Bei der Weiterreise, nach dem Mittagessen im Gasthaus Gutmann in Zöbing, durch die idyllische Flusslandschaft des Kamptals kann man die herbstliche Lichtstimmung auf sich wirken lassen, während man die Burg Gars passiert. Die Burganlage aus dem 11. Jahrhundert zählt zu den ältesten im Land und bietet heute der „Oper Burg Gars“ eine stimmungsvolle Bühne. Als historischer Abschluss bietet sich das prächtige Renais-

sanceschloss Rosenberg an – mit faszinierendem Garten und Greifvogelführung. Danach genießt man das Abendessen im Landgasthof Mann, wo man sich auch gleich wunderbar ausschlafen kann.

Von Rosenberg über Altenburg bis Ottenstein – Urlaubsfahrt zwischen Stift und Schlössern

Entlang der Strecke bis nach Ottenstein hat man die Möglichkeit, gleich vier historische Perlen zu besichtigen: Stift Altenburg sowie Schloss Greillenstein, Schloss Waldreichs und Schloss Ottenstein. Zum Essen kehrt man im Seerestaurant- oder Hotel Ottenstein ein. Zum Schlafen lockt auch das Faulenzerhotel Schweighofer in Friedersbach.

Von Friedersbach über Zwettl bis Waidhofen an der Thaya – Sightseeing auf zwei Rädern

Der dritte Tag führt nach Zwettl, wo die historische Stadtmauerstadt mit dem Stift Zwettl besichtigt werden kann. Das Mittagessen lässt sich am besten im Wirtshaus Demutsgraben oder im Gasthaus Goldene Rose genießen. Die Radreise geht weiter bis zur nächsten Stadtmauerstadt der Route, Waidhofen an der Thaya. Hier laden Ausflugsziele wie die Waldrapp-Voliere oder die Schokoladenmanufaktur Müssauer ein. Apropos einladend: Die Nacht reserviert man idealerweise in einem von Müssauers Genießerzimmern oder im Stadthotel Waidhofen. Für den Abend selbst eignet sich ein Ausklang im Foggy Mix, dem Szene-Lokal mit Restaurant und Irish Pub.

Von Waidhofen an der Thaya über Dobersberg bis Drosendorf – Naturschönheiten & Historisches

Auf der weiteren Strecke wird zuerst die Landschaft von Dobersberg – mit herrlichem Naturpark und Schloss Dobersberg – und das Kräuterpfarrr-Zentrum in Karlstein erkundet.

Vorbei an der majestätischen Burg Raabs geht es direkt zum Mittagessen ins Gasthaus Raabser Stadtkrug oder ins Hotel Thaya, bevor die Ruine Kollmitz und die Stadtmauerstadt Drosendorf zu weiteren historischen Erkundungen einladen. Wunderbar schlafen kann man dann im Gasthof Pension zur Hammerschmiede in Drosendorf.

Von Drosendorf über Geras und Felling nach Retz – grenzüberschreitender Nationalpark und kleinste Stadt Österreichs

Noch einmal tritt man kräftig in die Pedale Richtung Stift und Naturpark Geras. In Felling – mit der Erlebnis Perlmutter Manufaktur – passiert man das Barockschloss Ruegers (Riegersburg) und den Nationalpark Thayatal und fährt durch Hardegg weiter nach Retz ins Weinviertel. Bei einem guten Glas Wein und regionalen Schmankerln im Althof Retz oder Weingut Lustig lässt man die Radferneise gemütlich ausklingen. Für alle, die noch nicht genug haben, geht es auf zwei Rädern weiter auf der Kamp-Thaya-March Radroute bis nach Hohenau an der March im Weinviertel.

TIPP

Statt zu radeln steigt man von Drosendorf bis Retz bequem auf den Reblaus Express um – bei kostenloser Mitbeförderung von Rad oder E-Bike.

Heimreise: Vom Bahnhof Retz geht es mit dem Zug heimwärts oder zurück zum Ausgangspunkt mit Bahn oder Bus.

TOP-ANGEBOT

Kamp-Thaya-March Radurlaub

- › 6 Nächte inkl. Frühstücksbuffet
- › Gepäcknachtransport
- › Kartenauszug des Radweges
- › Fahrrad-Einstellmöglichkeit
- › Benützung der Hotel-einrichtungen

ab € 524,-

www.reblausexpress.at

Niederösterreich Bahnen

Im goldenen Herbst vom Wein- ins Waldviertel

REBLAUS EXPRESS

Die 40 km lange Strecke zwischen den Kleinstädten Retz und Drosendorf bezaubert mit einer abwechslungsreichen und reizvollen Landschaft. Unterwegs sind Sie bis 1. November in nostalgischen grünen Waggons mit offenen Plattformen, gezogen von einer Diesellok. Hier ist auch immer der Heurigenwaggon mit dabei, wo Ihnen ausgezeichnete Weine, liebevoll produzierte Säfte, selbstgemachte Mehlspeisen und herzhaft Heurigenschmankerl angeboten werden. Von 6. – 28. November ist der „Goldene Triebwagen“ für Sie unterwegs. Großzügige Fenster versprechen besondere Aussichten auf die herbstliche Landschaft.

HERBSTSPECIALS:

Abfischen im Anglerparadies Hessendorf | „3 Jubiläen bahnen sich an“
Abfischen im Klosterreich
Vorbehaltlich Änderungen der gesetzlichen Covid-19-Maßnahmenverordnung!

Infocenter | +43 2742 360 990-1000 | info@niederosterreichbahnen.at

Verkehrstage: SA, SO & Feiertage bis 28.11.



Mountainbiken am Granittrail

Der Waldviertler Granittrail führt über 150 Kilometer von Gmünd bis nach Persenbeug, quer durch die ursprüngliche Landschaft und inmitten eines vom bunten Laub leuchtenden Indian Summer des Waldviertels.



Radtransport Waldviertelbahn

Biken durch die Blockheide und entspannen in der Sole Felsen Welt

Nach einer unkomplizierten öffentlichen oder individuellen Anreise nach Gmünd gibt es bereits viel zu sehen im geschützten Gebiet Naturpark Blockheide mit seinen bizarren Steinformationen. Zum Essen laden das Stadtwirtshaus Hopferl oder Nickis Restaurant ein, während das AVIA Motel Gmünd für die gemütliche Nächtigung sorgt. Oder aber man checkt ein in der Sole Felsen Welt zum Entspannen in der wohligen Wärme der Sauna- und Badewelt und zur Übernachtung im angeschlossenen Hotel.

Tipp: Die Strecke von Gmünd bis Groß Gerungs legt man entweder komplett am Mountainbike zurück oder steigt für einzelne Abschnitte einfach in die komfortable und erlebnisreiche Waldviertelbahn ein – inklusive kostenlosem Radtransport.

Historisches Braustadt-Sightseeing und Krafttanken in Groß Gerungs

Am zweiten Urlaubstag sattelt man gut ausgeschlafen erneut das Mountainbike und macht sich auf den Weg nach Weitra, Österreichs älteste Braustadt. Neben der sehenswerten Altstadt – in der man übrigens gleich auch dem Granitschmuck-Atelier von Meisterhandwerker Reinhart Kartusch einen Betriebsbesuch abstaten kann – ist das imposante Schloss Weitra immer einen Besuch wert. Zu Mittag wird im Brauhotel Weitra aufgetischt, bevor es mit dem Bike zum malerischen Frauenwieserteich bei Langschlag geht. In Groß Gerungs unverzichtbar, ist der Besuch der Kraftarena mit fünf Kraftplätzen, die bei einer Pause für neue Energie sorgen. Neue Energie tankt man auch beim Abendessen im Gasthaus Hirsch28, wo man aus der wohl größten Weinkarte des Waldviertels auswählen kann. Danach bezieht man im Gasthof Einfalt das Nachtquartier.

Geheimtipp: Am Weg zwischen Weitra und Langschlag sollte man den Pertholzer Hofladen in Bad Großpertholz nicht verpassen – mit hochwertigen regionalen Lebensmitteln und Wild-Spezialitäten.

Mountainbike-Reise in den bärigen Luftkurort

Heute geht es am Bike in Richtung des Luftkurorts Bärnkopf – durch idyllische Wald- und Wiesenlandschaften immer der Herbstsonne entgegen. In Arbesbach besucht man die Ruine, die als „Stockzahn des Waldviertels“ gilt und ihre Besucher mit einem herrlichen Rundumblick belohnt (Schlüssel in der Bäckerei Huber!). Lohnend ist hier auch eine Visite im Bärenwald. Den eigenen



1. Etappe zwischen Langschlag und Groß Gerungs

Bärenhunger führt man anschließend gleich ins Restaurant Bärenhof aus, oder man reserviert einen Mittagstisch im Gasthaus Kerschbaumayer oder im Gasthof Pension Seidl in Arbesbach. Höhlen-Fans sollten unbedingt einen Stopp bei der Luaga Lucka bei Altmeilon einlegen. Danach lässt man sich in den Kloster-Schul-Werkstätten Schönbach von

altem und neuem Handwerk inspirieren. Im Klosterladen findet man außerdem bestimmt ein schönes handgefertigtes Souvenir für Zuhause. Abends radelt man nach Bärnkopf zur rundum entspannten Übernachtung ins Gästehaus Grudl oder Haus Linda – jeweils gerne mit Frühstücksservice.

MTB-Ausflug zum See und in die Klamm

Der letzter Mountainbike-Urlaubstag ist auf dem Weg nach Persenbeug noch einmal gespickt mit Naturerlebnissen. Vorbei am glitzernden Edlesberger See und der wildromantischen Ysperklamm mit dem stillen Puschacherteich darf die Seele baumeln, während die Füße in die Pedale treten. Dabei lohnt sich auch ein Abstecher ins Truckerhaus Gutenbrunn, das Kulturbühne und Museum vereint und einen dazu einlädt, durch den Weinsbergerwald auf regionale und geschichtliche Spurensuche zu gehen. Die Rast im aussichtsreichen Landgasthof Peilsteinblick oder im traditionellen Gasthaus zur Linde rundet schließlich den Mountainbike-Urlaub am Granittrail gebührend ab, bevor es gemütlich mit der Bahn von Ybbs/Persenbeug zurück nach Hause geht.



Burgruine „Stockzahn“ in Arbesbach

2. Etappe zwischen Groß Gerungs und Bärnkopf



TOP-TIPPS

In der Umgebung:

- › Naturpark Blockheide
- › Weitra – älteste Braustadt Österreichs
- › Granitschmuck Kartusch
- › Kraftarena Groß Gerungs
- › Stockzahn in Arbesbach
- › Ysperklamm

TOP-ANGEBOT

Biken am Waldviertler Granittrail

- › 4 Nächte inkl. Halbpension
- › Gepäcknachtransport
- › Mountainbike-Karte Waldviertel
- › Fahrrad-Einstellmöglichkeit
- › Benützung der Hotel-einrichtungen

ab € 358,-



Thayaschlinge: Blick vom Überstieg

Natur-Expeditionen ins ursprüngliche Thayatal

Vom Unberührten berühren lassen – bei einem Urlaub im wildromantischen Thayatal: Eintauchen in Naturerlebnisse inmitten urtümlicher Hangwälder, bizarrer Aussichts-felsen, faszinierender Wildkatzen und dem meditativen Thayafluss gepaart mit kulturellen Ausflugshighlights.

TOP-TIPPS

In der Umgebung:

- › Nationalpark Thayatal
- › Hardegg – kleinste Stadt Österreichs
- › Erlebnis Perlmutter Manufaktur Felling
- › Stadtmauerstadt Drosendorf
- › Naturpark Geras
- › Stift Geras
- › Ruine Kollmitz

Nationalpark Thayatal – kleinster Nationalpark mit größter Artenvielfalt

Den Urlaub buchen, die Kamera auf keinen Fall vergessen und den Waldviertler Wildlife-Urlaub im Nationalpark Thayatal starten! Dabei wartet der mit 13 Quadratkilometern kleinste Nationalpark Österreichs, direkt an der Grenze zu Tschechien gelegen, mit der höchsten Artenvielfalt auf: Smaragdeidechse, Biber, Fischotter, Schwarzstorch und viele Tiere mehr bewohnen das Naturparadies, das sich übrigens in Tschechien im Nationalpark Podyji gut behütet fortsetzt. Die geschützte Landschaft im Rahmen einer Führung erleben ist ebenso ein Highlight wie die einzigartige Wildkatzen-Fütterung. Als besonders erlebnisreich gilt die Aussicht vom „Überstieg“ beim Umlaufberg auf die stillen Thayaschlingen und das naturbelassene Engtal genauso wie das idyllische Kajabachtal mit seinen ursprünglichen Laubwäldern. Gerade im Herbst bietet das bunte Farbenspiel der Blätter ein echtes „Indian Summer“-Spektakel. In Hardegg – Österreichs kleinster Stadt –



Wildkatze Nationalpark Thayatal

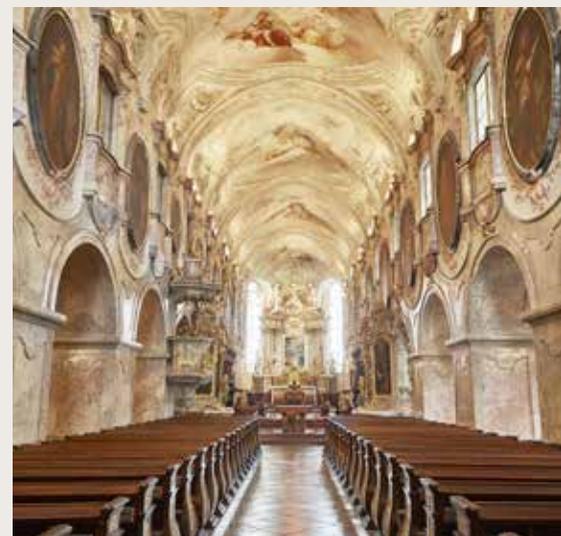
genießt man bei einem Stadtbummel den Blick auf die Burg Hardegg, bevor man sich in der Pension Thayatablick – der Name ist Programm – bequem für die Nacht einquartiert.

Echte Perlen und Stadtspaziergänge

Heute entdeckt man noch ein wenig mehr von Hardegg – wie das leicht zu erwandernde Max-plateau mit herrlichem Ausblick über die Stadt. Herrlich ist auch der schillernde Besuch in der Erlebnis Perlmutter Manufaktur in Felling, wo man Einblick in das traditionelle Handwerk der Knopferstellung bekommt. Für das Abendessen und zur gemütlichen Nächtigung checkt man schließlich im Gasthof zur Hammer-schmiede in Drosendorf ein.

Wanderungen und historische Entdeckungen

Der dritte Urlaubstag führt zu historischen Erkundungen, die von Stift Geras und seinem weitläufigen Naturpark über den Bummel durch die Stadtmauerstadt Drosendorf bis zur Stippvisite bei der Ruine Kollmitz reichen. Einen schönen Aussichtspunkt erwandert man außerdem im Naturwald beim Klinger Mausoleum – mit grandiosem Ausblick auf die Thaya. Einen ebenso grandiosen Ausblick bietet der Gasthof Failler „Zum goldenen Lamm“, wo man das Mittagessen direkt auf der Stadtmauer verspeist. Zum Schlafen lädt schließlich der Zweitwohnsitz – eine Mischung aus Hotel und Frühstückspension – ein, in der man sich sofort wie zuhause fühlt.



Stift Geras

Abenteuer am Bärentrail

Wilden Wanderurlaub für Groß und Klein mit kanadischem Flair verspricht eine Reise am Bärentrail: echte Bären, historische Burgen und faszinierende Moorlandschaften.

Burg-Erlebnis und Wasserwelt

Der Familienurlaub startet auf der Burg Rappottenstein mit friedlich grasenden Alpakas im Garten, originalen Utensilien in historischen Räumen und gruseligem Verlies. Gestärkt von der Burgschenke oder dem Gasthof Rotheneder geht es weiter zu einer wunderschönen Wanderung entlang des Kamps. Man erkundet auf der Schütt eine abenteuerliche Flusslandschaft aus mächtigen Granitfelsen und rauschendem Wasser.

Moor-Abenteuer und Bärenwald

Nach dem Frühstück in der Gasthof-Pension Seidl zieht es einen wieder hinaus – zur Wanderung über den Luaga-Lucka-Weg mit den Fahrthofer Höhlen und der Druidenkanzel sowie einem tollen Aussichtspunkt bei der Waldkapelle. Nach der ausführlichen Erkun-



Burg Rappottenstein



Bärenwald Arbesbach

dung geht es in den Gasthof Lichtenwallner oder zum Bärenhof Kolm. Bären erwarten einen dann auch im Bärenwald Arbesbach, der Auffangstation der Tierschutzorganisation VIER PFOTEN für Bären in Not. Hier finden die Bären aus Zirkus, Zoo und Privathaltung ein naturnahes und tiergerechtes Zuhause.

Insider-Tipp: Die Fütterung der Bären ist ein Highlight für kleine wie große Besucher.

Und apropos Highlight: Als Ausklang des Tages bietet sich eine der drei komfortabel eingerichteten roo'n Lodges vom Restaurant Bärenhof an.

Am Stockzahn und im Paradies

Der letzte Urlaubstag führt hoch hinaus – zur Ruine Arbesbach, dem sogenannten „Stockzahn des Waldviertels“, wo ein herrlicher Panoramablick wartet. Bei einer weiteren Wanderung durch die ursprüngliche Große Kampschlucht mit mächtigen, urzeitlichen Steininformationen tankt man nochmals so richtig auf – genauso wie im „Paradies“. So nennt sich nämlich das stille Waldtal am Ende der Tour, wo der gerade noch wilde Kamp mit einem Mal ganz sanft über die kleinen Felsen plätschert. Und hier ist er dann auch: der paradiesisch perfekte Ort zum nochmaligen Innehalten, Durchatmen – und natürlich Jausnen.

TOP-TIPPS

In der Umgebung:

- › Burg Rappottenstein
- › Lohnbachfall
- › Luaga-Lucka Steinhöhle
- › Meloner Au
- › Bärenwald Arbesbach
- › Ruine Arbesbach
- › Höllfall

TOP-ANGEBOT

Auszeit & Genuss am Bärentrail

- › 4 Nächte inkl. Frühstücksbuffet
- › 4-gängiges Genuss-Wahlmenü
- › Benützung von Sauna und Dampfbad
- › Transfer zu den Ausgangspunkten
- › Freizeitkarte Waldviertel
- › Wanderkarte für den Bärentrail

ab € 325,-



Tierischer Familienurlaub

Nicht nur Kinder machen große Augen – wenn es im nordischen Waldviertel-Urlaub zur Schlittenfahrt mit Sibirischen Huskys, auf Besuch zur Straußenfarm oder zur Wanderung mit Alpaka und Esel geht. Denn diese und weitere Abenteuer begeistern auch erwachsene Tierfreunde mit Sicherheit.

TOP-TIPPS

In der Umgebung:

- › Erlebnispark Rosenberg
- › Amethystwelt Maissau
- › Alpakahof Sonnseitnhof
- › Papiermühle Mörzinger
- › Ponyhof Holzmühle
- › Huskyranch Waldviertel

Besonders empfohlen für:
Familien mit Kindern

Das Kamptal entdecken: vom Erlebnispark bis ins Straußenland

Die unvergesslichen Urlaubstage starten in den Kittenberger Erlebnisparks in Schiltern, wo es auch bei kühler Witterung viel zu entdecken gibt. Während die Großen im Flair von Englischen Gärten träumen, toben sich die Kleinen am beliebten Abenteuerspielplatz aus. Das Mittagessen lässt man sich praktischerweise auch gleich hier schmecken: im Gartenrestaurant Glas.Haus mit großer Karte und ebensolcher Terrasse.

Am Nachmittag wartet eine tierisch-exotische Expedition, wenn es zum Straußenland Gärtner in Schönberg geht. Auf der Farm leben hunderte Strauße, Nandus und Emus, die sich bei einer Führung vorstellen – natürlich mit dem nötigen Respektsabstand. Neben allerhand Infos rund um die Tiere kann man auch eines der großen Straußeneier als Souvenir mit nach Hause nehmen. Groß ist übrigens auch die Auswahl an familienfreundlichen Unterkünften, in denen man sich dann richtig gut ausschlafen kann, wie am Bio-Bauernhof der Familie Hörmann, am Weinbauernhof Eisenbock oder am Bio-Weingut Gruber.

Unterwegs auf wilden Spuren: Alpaka-Wanderung und Husky-Abenteuer

Am zweiten Tag macht man Urlaub mit Alpakas. Dafür bringt die Waldviertelbahn die ganze Familie von Groß Gerungs zur Alpaka-Tour auf den Sonnseitnhof in Abschlag bei Bad Großpertholz. Hier wandert man mit den kuscheligen Tieren entspannt durch die Landschaft. Im Anschluss deckt man sich mit ein paar neuen Handtüchern aus Alpakawolle – hergestellt in Zusammenarbeit mit dem Waldviertler Traditionsunternehmen Wirtex – ein und sichert sich eine warme Alpaka-Haube für das nächste Abenteuer. Weiter geht es zum Ponyhof Holz-

Falknerei auf Schloss Rosenberg

mühle in Lauterbach, wo sich die Kinder gleich nochmals austoben können. Neben Ponys und Pferden tummeln sich hier nämlich auch Rinder, Schafe, Schweine und Hühner. Dazu wird Programm von Ponyreiten bis Kutschenfahrten geboten. An diesem Tag fällt garantiert jedes Familienmitglied wie Granitfelsen ins Bett – mit Kindern übrigens besonders fein am Biobauernhof Hipp-Bruckner mit Familienzimmern, oder Ferienwohnungen.

Tipp: Am Weg zur Rosenberg legt man einen Stopp auf der Huskyranch in Friedersbach ein und erlebt beim Huskywandern oder bei einer Schlittenhundefahrt pures Alaska-Feeling mitten in Niederösterreich. Der gedeckte Tisch ruft in der Waldviertler Stuben.

Hoch hinaus: Action zwischen Rosenberg und Amethystwelt

Vormittags powern sich die Kinder – und man selbst – im Erlebnispark Rosenberg aus: mit Naturspielbereich, Spielplatz, Bogenparcours und Kletterpark. Eine historische Führung und Wissenswertes zur hier betriebenen Falknerei

wiederum wartet auf Schloss Rosenberg. Zwischendurch beißt man vom süßen original Waldviertler Mohnzelten von der Bäckerei-Kurkonditorei Ehrenberger in Gars am Kamp ab. Das wohlverdiente Mittagessen wird im Wirtshaus Buchinger serviert, wo man entspannt den Urlaubsausklang plant. Der führt dann ins violett funkelnde Universum der Amethystwelt Maissau. Zwischen Goldwaschanlage und Schürffeld strahlen die Augen von Kindern sicher um die Wette.

Tipp: Keine Angst vor schlechtem Wetter!

Schlechtwetterprogramm bietet jederzeit die Kindererlebnisswelt kids space in Gars am Kamp.



Urlaub am Bio-Bauernhof

TOP-ANGEBOT



Ja! Natürlich Familienspaß

- › 2 Nächte am Bio-Bauernhof inkl. Bio-Frühstück
- › Wanderung mit Zwergschafen
- › oder Würstelgrillen am Lagerfeuer
- › Schloss Rosenberg
- › Erlebnispark Rosenberg
- › 2-gängiges Mittagsmenü
- › Naturpark Geras
- › kleines Abschiedsgeschenk pro Zimmer

ab € 162,-

www.waldviertelbahn.at

Niederösterreich Bahnen

Herbsterlebnisse mit der Schmalspurbahn

Waldviertelbahn

Entdecken Sie die schönsten Flecken des Waldviertels zwischen Gmünd und Groß Gerungs sowie Gmünd und Litschau.

Diverse touristische Geheimtipps und Erlebnishalte liegen an der Strecke. In der Nostalgiegarnitur, gezogen von einer Dampf- oder Diesellok, genießen Sie eine besondere Atmosphäre. Immer mit dabei sind das Jausenwagerl und der Fahrradwaggon. Der „Goldene Triebwagen“ ergänzt das Fahrzeugangebot und hier ist Ihr Lokführer gleichzeitig Ihr Reisebegleiter. Das Highlight für die jüngsten Fahrgäste: die Waldviertelbahn-Rätselralley. Mit den beiden Maskottchen „Paul“ und „Lisa“ erleben Kinder eine spannende Reise.

HERBSTSPECIALS: NÖ-CARD Braustadt-Entdeckertour | Karpfenexpress Waldviertler Gulaschzug | Sonderfahrplan im November | Martiniganslexpress Sonderzüge zum Weitraer Advent
Vorbehaltlich Änderungen der gesetzlichen Covid-19-Maßnahmenverordnung!

Infocenter | +43 2742 360 990-1000 | info@niederosterreichbahnen.at

Unterwegs an:
SA, SO & Feiertagen
bis 28. Nov. 2021



©NB/Prokop



©NB/Wegetbauer



Urlaub an der Angel Fischen und mehr – mit skandinavischem Flair

Stausee Ottenstein

Rund 1400 Teiche säumen das Waldviertel und prägen damit das faszinierende Landschaftsbild im Norden Niederösterreichs. Eine Vielfalt, die das Anglerherz höher schlagen lässt. Eintauchen, ablegen, auswerfen: Das weitläufige Fjordland Kampseen – mit den Stauseen Ottenstein, Dobra und Thurnberg – erinnert in faszinierender Weise an die Natur Skandinaviens, die es zu entdecken gilt.

TOP-ANGEBOT

Der Geschmack des Waldviertels

- › 2 Nächtigungen inkl. Frühstück
- › Ein 3-gängiges Abendessen
- › Waldviertler Kochschürze pro Person
- › Nutzung der hoteleigenen Einrichtungen
- › Zubuchbar: diverse Kochkurse

ab € 132,-

Naturerlebnis am Haken: Fischerfreuden in Ottenstein

Mit seinen skandinavisch anmutenden Ufern aus Bäumen und Gestein ist der Stausee Ottenstein nicht nur atemberaubend schön, sondern gilt auch als wahres Fischerei-Mekka. Wer mag, wirft die Angel unter dem professionellen Guiding von Stauseefischer Bernhard Berger aus: Der Experte bietet alles: vom Schnupper-Fischkurs über die Angelschule für Kinder und Jugendliche bis hin zu geführten Touren für Anfänger und Profis. Nachdem man sich mittags bei herrlichem Ausblick im See-Restaurant Ottenstein gestärkt hat, fährt man vielleicht nachmittags

noch zu einer See-Runde raus oder erkundet die Ruine Lichtenfels auf der idyllischen Halbinsel im Stausee. Apropos idyllisch: Nach so viel Outdoor-Action ruft nun auch langsam das Bett – besonders komfortabel übrigens im Hotel Ottenstein, Faulenzerhotel Schweighofer oder Hotel Schwarz Alm.

Geheimtipps:

- › Abfischfeste im Oktober
- › Ab-Hof Verkauf von heimischen Fischen, Flusskrebse, bestem Wild oder Bio-Produkten, jeden Freitag am Gut Ottenstein in Zierings
- › Adrenalin-Boost beim Big Fly, einer 400 m langen Seilrutsche über den Stausee Dobra

Handwerk live und Karpfen am Teller: Ihr Urlaubstag in Heidenreichstein

In Reitzenschlag bei Litschau wartet ein ganz besonderes Erlebnis, wenn man bei Yupitaze in die uralte Tradition des Fischleder-Handwerks schnuppert. Als persönliches Andenken nimmt man sich einen selbstgefertigten Schlüsselanhänger aus hochwertigem Fischleder mit nach Hause. Nach so viel Handwerkskunst wird das wohlverdiente Mittagessen gern im Gasthof Grossmann serviert, bevor man sich am Nachmittag vom historischen Ambiente der Burg Heidenreichstein überzeugen kann und beim Ja! Natürlich Bio-Karpfen-Kochkurs bei Reinhard Sprinzl in die Geheimnisse der Fischverarbeitung eingeführt wird. Von gutem Geschmack zeugt außerdem immer ein Besuch in der Käsemacherwelt Heidenreichstein. Für ein entspanntes Abendessen sorgt schließlich das von Falstaff mit einer Gabel ausgezeichnete Gasthaus Kaufmann. Danach geht es dann garantiert satt und zufrieden zu einer erholsamen Nächtigung im Theater- und Feriendorf Königsleitn in Litschau.

Kultur am Zug: via Waldviertelbahn von Litschau nach Gmünd

Den letzten Urlaubstag im Norden Niederösterreichs kann man noch einmal so richtig



Blockheide Gmünd

entspannend verbringen. Man lässt sich dafür von der Waldviertelbahn von Litschau nach Gmünd bringen. Hier lädt zuerst ein Bummel durch die Gmünder Altstadt ein und danach im Stadtwirtshaus Hopferl ein gebackener Karpfen in Mohnpanade. Abschließend führt ein garantiert sagenhafter Verdauungsspaziergang in den Naturpark Blockheide mit seinen Steinriesen und Wackelsteinen, bevor es mit der Bahn zurück nach Litschau geht.

TOP-TIPPS



In der Umgebung:

- › Stausee Ottenstein
- › Eisfischen im Winter
- › Yupitaze Fischleder
- › Wasserburg Heidenreichstein
- › Käsemacherwelt Heidenreichstein
- › Herrensee Litschau
- › Waldviertelbahn
- › Naturpark Blockheide
- › Carp Trails Gmünd

Abfischfest Heidenreichstein



Rundreise durch die „Waldviertler Highlands“

Was haben das Waldviertel und die schottischen Highlands gemeinsam? Zum einen grüne Landschaften mit historischen Schlössern und Burgen sowie bizarren Steinformationen und weiteren geheimnisvollen Naturschauplätzen. Und zum anderen? Die Leidenschaft für richtig guten Whisky.



Geheimtipp: Meloner Au

TOP-TIPPS



In der Umgebung:

- › Ysperklamm
- › Burg Rappottenstein
- › Mohndorf Armschlag
- › Waldviertler Mohnhof
- › SONNENTOR
- › Stift Zwettl
- › Zwettler Brauerlebnis
- › Schnapsglasmuseum Echsenbach

Hochprozentiger Urlaub - alle Wege führen zum Waldviertler Whisky

Als Ausgangspunkt für die Rundreise durch die „Waldviertler Highlands“ zu den verschiedenen Whisky-Destillieren laden der aussichtsreiche Landgasthof Peilsteinblick im Yspertal, oder das Hotel Restaurant Schwarz Alm in Zwettl zur Nächtigung ein – genauso wie das Hotel des Glücks mit eigenem Klettergarten in St. Oswald. Gut schlafen lässt es sich außerdem in der Pension Einsiedl in Ottenschlag und im Bühnenwirthaus Juster in Gutenbrunn.

Tipp: Für die sichere Heim- oder Weiterreise nach den Whisky-Verkostungen empfehlen wir Ihnen gern ein Taxiunternehmen.

Whisky-Erlebniswelt Haider

In der Whisky-Erlebniswelt der Familie Haider in Roggenreith lernt man den Pionier-

betrieb für Waldviertler Whisky kennen. Nach der Besichtigung von Destillerie inklusive eigenem Kino sowie Elementgarten geht es zu einer gemeinsamen Verkostung. Den knurrenden Magen, besänftigt man nur einen Katzensprung entfernt, bei einem gemütlichen Mittagessen im „Schreiners – Das Waldviertelhaus“.

Destillerie Rogner

Beim Rundgang durch die Destillerie der Familie Rogner in Roiten erfährt man allerhand aus der Welt des Whiskys – und warum der Wald, die Wiesen und das Wasser der Region ausschlaggebend für die hohe Qualität der edlen Tropfen sind. Von denen darf natürlich auch gleich probiert werden. Anschließend bietet sich der Besuch im Mohndorf Armschlag an, in dem sich alles rund um die regionalen Spezialitäten des Waldviertler Graumohns dreht. Die Einkehr beim Mohnwirt Neuwiesinger beschert einem nicht nur ein wunderbares Mittagessen – und mit der berühmten Mohn torte eine der wahrscheinlich besten Nachspeisen, sondern liefert weitere „Mohn-Inspiration“: mit Mühlenstadl, Bauernmuseum und „Schlafmohnwiese“ im Obstgarten - Liegestühle stehen bereit.

Geheimtipp: Quasi ums Eck findet man das Hochmoor Meloner Au, ein urzeitlicher Moor-komplex, der sich über ein stilles Waldgebiet verteilt. Diese fremdartige Naturlandschaft mit ihren moosigen Moorwäldern und nassen Offenflächen bei Altmelon ist einmalig und international bedeutsam. Der Herbst eignet sich, das Naturschutzgebiet auf einem Wanderweg alleine oder fachkundig geführt zu erleben.



Destillerie Weidenauer

Am dritten Tag genießt man „Whisky in the jar“ bei der Destillerie Weidenauer in Kottes. Bei der geführten Besichtigung der mehrfach prämierten Frucht- & Getreidewerkstatt lassen Sie sich das Sortiment von Whisky, Bränden und Likören schmecken. Schmecken wird auch der Ausflug in die historische Braustadt Zwettl mit einem Besuch in der bekannten Privatbrauerei Zwettl. Danach reserviert man einen Tisch im urigen Wirtshaus im Demutsgraben, wo aus traditioneller Küche, Knödeln in allen Variationen und originellen Gerichten ausgewählt wird. Zur kulinarischen Pause lädt in Zwettl außerdem der Bergwirt Schrammel ein mit Spezialitäten von Mohnnudeln bis hin zum Knusper-Bratl.

Granitdestillerie Mayer

Der vierte und letzte Tag der Whisky-Sternreise führt nach Waidhofen an der Thaya – zur Granitdestillerie Mayer. Hier dreht sich die „brennende Leidenschaft“ um hochwertigen Alkohol genauso wie um Essig, Marmelade oder Nektar. Zur Stärkung lädt das Foggy Mix ein – eine Mischung aus Restaurant und Irish Pub mit Billardraum –ausgezeichnet mit einer Haube von Gault & Millau. Zum

Abschluss empfiehlt sich noch ein Besuch in der Café-Konditorei Müssauer, wo saisonale Mehlspeisen wie Mohn-Zwetschken-Strudel und handgemachte Schokolade sowie verschiedene regionale Produkte erhältlich sind. Den Urlaub kann man auch noch verlängern – in einem der „Genuss Zimmer“.

Geheimtipp: Eine hochprozentige Ausstellung der anderen Art wiederum erwartet einen im Schnapsglasmuseum in Echsenbach, das rund eintausend Gläser von Spätbarock und Empire bis Jugendstil präsentiert.

Whisky-Erlebniswelt Haider in Roggenreith



Destillerie Rogner in Roiten



Landgasthof Peilsteinblick in Stangles



AnnoLIGNUM Holz-Erlebnis-Welt Waidhofen/Thaya

Erlebnisse schaffen aus eigener Hand



Auf, in die Heimat des Handwerks! Im Waldviertel erleben Sie Handwerkskunst hautnah und können ein Stück Tradition und Einzigartigkeit mit nach Hause nehmen. In die traditionellen Verarbeitungsformen der Handwerkskunst werden Sie in verschiedenen Betrieben bei Besichtigungen und Kursen eingeführt.

TOP-ANGEBOT

Waldviertler Handwerkswochen

- › 2 Nächte inkl. Frühstücksbuffet
- › 3-gängiges Abendessen
- › Waldviertel-Schürze
- › 2 Kurseinheiten

ab € 206,-

Weitra entdecken: Raschelnde Trachtenwelt und schmuckes Granit-Universum

Auf den Spuren der „Waldviertler Seidenstraße“ direkt ins Waldviertler Handwerk eintauchen – mit einem hochwertigen Textil-Erlebnis in der historischen Braustadt Weitra. Hier ist die „Dirndl-Botschafterin“ Elfi „Marsi“ Maisetschläger zuhause, die, nach Voranmeldung, auch gerne einen Einblick in ihre Nähwerkstatt gibt. Ebenfalls in Weitra stattet man dem Granitschmuck-Atelier Kartusch einen Besuch ab und fertigt sich selbst ein

Souvenir aus Waldviertler Granit. Danach ruft das Mittagessen, das besonders gut im historischen Rathskeller Weitra schmeckt. Nachmittags wartet bei einem Ausflug nach Gmünd nicht nur der farbenprächtige Besuch im Glasatelier Burger. Vielmehr lassen auch das Glas- und Steinmuseum sowie eine Schauschmiede das handwerklich interessierte Herz höherschlagen. Danach isst man am besten direkt in der Gmünder Altstadt im Romantik Hotel & Restaurant Stern, das auch gleich zum Ausschlafen einlädt.

Kuschelkurs und Holzweg: alte Handwerkskunst neu erleben

Auf den handwerklichen Pfaden geht es kuschelig weiter. Denn mit Wirtex in Frühwärts steuert man die älteste Frottierweberei Österreichs an. Die Betriebsführung weilt in die aufwendigen Herstellungsverfahren des traditionellen Familienunternehmens ein und im Shop wandert sicher so manche hochwertige Frottierware gern mit nach Hause. In Richtung Waidhofen an der Thaya ist man nachmittags - im positiven Sinne - auf dem Holzweg unterwegs, denn die Holz-Erlebnis-Welt AnnoLIGNUM spannt den Bogen zwischen Retro-Tischlerei und multifunktionalem Möbelhaus und bietet mit Restaurationswerkstatt, Handwerksmuseum und Schautischlerei viel zu entdecken. Genauso wie Yupitaze, wo sich der Kreis der heutigen Handwerksreise mit der uralten Kunst der Fischhaut-Verarbeitung schließt. Hier kann man das nachhaltige Prinzip der ganzheitlichen „Nose to tail“-Verwertung erleben und zum Andenken ein selbst gefertigtes Werkstück aus hochwertigem Fischleder mit nach Hause nehmen.

Danach ist es Zeit fürs Abendessen – und fürs Bett. In Waidhofen an der Thaya isst und schläft man im komfortablen Stadthotel, im Landgasthof Streicher, beim Kirchenwirt Jöch oder in den liebevoll eingerichteten Genießerräumen Müssauer besonders gut.

Insider-Tipp: In Waidhofen an der Thaya lohnt sich ein Besuch in der Bäckerei Müssauer, wo handgeschöpfte Schokoladespezialitäten aus kulinarischen Besonderheiten und feinsten regionalen Produkten entstehen.



Yupitaze Fischleder Reitzenschlag

Märchenhafter Perlmutter-Zauber: Handwerkliche Wissensreise

Der dritte Urlaubstag führt in die schillernde Erlebnis Perlmutter Manufaktur in Felling, wo bereits in fünfter Generation Knöpfe und Schmuck aus Perlmutter gefertigt werden. Dank Filmführung, Ausstellung und Shop erhält man einen lebendigen Einblick in das historische Handwerk und die Technologien von heute. Nicht weit von hier wartet ein Mittagessen in besonderem Ambiente – im historischen Schüttkasten Geras mit Blick auf das Stift Geras. Und wenn man Lust auf ein kleines finales Abenteuer hat, wird es bei einem Besuch des Haidlkellers in Thaya nochmals recht spannend – wenn man die Unterwasserhöhlen des historischen Kellers unter dem Gasthaus der Familie Haidl per Boot erkundet.

Pssst: Doch noch keine Lust, heimzufahren? Einfach im Hotel Thaya in Raabs einchecken und noch eine letzte entspannte Nacht im Waldviertel genießen!



Erlebnis Perlmutter Manufaktur Felling

TOP-TIPPS



In der Umgebung:

- › Trachtenmoden Maisetschläger
- › Granitschmuck-Atelier Kartusch
- › Glasatelier Burger in Gmünd
- › Kunstmuseum Schrems
- › Wirtex – älteste Frottierweberei Österreichs
- › Yupitaze Fischleder
- › AnnoLIGNUM Holz-Erlebnis-Welt
- › Erlebnis Perlmutter Manufaktur Felling



Frottierweberei Wirtex Frühwärts

Auszeit im Winter

Pures Alaska-Feeling unter der Waldviertler Wintersonne

Schlafende Gärten unter glitzernden Schneedecken und eine glühende Wintersonne über taufrischen Nebelfeldern: das Waldviertel in der kalten Jahreszeit entdecken, wenn man die Landschaft in Schneeschuhen und auf Skiern erkundet oder zu abenteuerlichen Wanderungen aufbricht – ob untertags mit geländegängigen Kuschtieren oder im Laternenschein eines Nachtspaziergangs.



TOP-TIPPS

In der Umgebung:

- › Ponyhof Holzmühle
- › Nebelstein Erlebnis-Wanderweg
- › Alpakahof Sonnseitnhof
- › Frauenwieserteich-Loipen Langschlag
- › Aichelberglifte Karlstift
- › Arralifte Harmansschlag
- › Schidorf Kirchbach

Wandern mit Fellfreunden und Sonnenuntergang am Berg

Am ersten Urlaubstag erlebt man bei einer Eselwanderung live und in Farbe, warum das graue Langohr als so klug und frech gilt. Beim Mittagessen im Gasthaus Ponyhof Holzmühle in Lauterbach geht es tierisch weiter – mit zahlreichen Pferden, Ziegen und Schafen. Am Nachmittag lockt die Nebelstein Erlebniswanderung gleich wieder ins

Freie: mit tollem Aussichtspunkt am Gipfel, der einen fantastischen Sonnenuntergang verspricht. Abends verspricht ein Zimmer im Märchenhotel der Waldpension Nebelstein schöne Träume. Empfehlenswert ist außerdem die Nächtigung in Weitra: Hier erkundet man Österreichs älteste Braustadt, nach Voranmeldung zuerst im Rahmen einer spannenden Nachtwächterführung, bevor man sich im Brauhotel, Rathskeller oder im Hotel Hausschachen direkt am Teich ausschläft.

Geheimtipp: Als besondere Unterkunft gilt das historische Kordik. Einst das Haus von Bierbauern und Tuchmachern, lädt das kleine Gästehaus mit langer Geschichte sowie Küche und Garten heute zum Aufenthalt in Weitra ein.

Sportlich durch den Schnee – beim Langlaufen und Schneeschuhwandern

Langlaufski gepackt und los geht's! Auf den Nordwald-Loipen Karlstift in Großpertholz oder den Frauenwieserteich-Loipen in Langschlag zieht man auf glitzernden Spuren

durch die idyllische Winterlandschaft. Wetten, dass man beim Langlaufen unter strahlend blauem Himmel den Alltag ganz schnell vergessen kann? Vergessen kann man auch jeglichen Stress punkto Mittagessen. Das wird in Langschlag nämlich im bodenständigen Waldviertler-Hof der Familie Mayerhofer genauso serviert wie im topmodernen Restaurant Lagosol. Satt und fit powert man sich am Nachmittag nochmals bei einer Schneeschuhwanderung am Frauenwieserteich unter der Waldviertler Wintersonne aus.

Skifahren im Waldviertel: Pistenspaß für Groß und Klein

Ein toller Sporttag rundet den Winterurlaub im Waldviertel gebührend ab. Dafür geht es am besten zum ausgiebigen Skifahren bei den Aichelbergliften Karlstift, dem Skigebiet inklusive Skiverleih und Skischule mit Kinder-Skikursen. Für die Stärkung zwischendurch sorgt der familiengeführte Gasthof Zeiler direkt in Karlstift. Dem Wintersport eine Piste bieten außerdem die Arralifte

in Harmansschlag. Mit Flutlicht-Abenden sowie Ski- und Snowboardkursen gilt das Skigebiet nämlich als wahres Familienparadies. Für die Verpflegung sorgt das Gasthaus Arrahof. Schlepplift und zwei Langlaufloipen – mit eigenem Langlaufschiverleih – können auch im Schidorf Kirchbach erkundet werden. Für ihr leibliches Wohl und zum Apres-Ski lädt der Kirchbochstadl ein.

Tipp: Besuchen Sie am 22. Jänner 2022 das 12 Stunden Dauer-Langlaufevent in Bärnkopf.

TOP-ANGEBOT

Winterwandern im Waldviertel

- › 2 Nächtigungen inkl. Frühstücksbuffet
- › 1 x Wanderjause
- › Benützung der Hotel-einrichtungen
- › Gefüllter Waldviertler Wanderrucksack (1 x pro Zimmer)

ab € 134,-

Alpakahof Sonnseitnhof Abschlag



Eselwanderung Ponyhof Holzmühle Lauterbach



Skipiste Karlstift



Langlaufloipe Karlstift

Waldviertler Handwerkswochen

3. 9. – 27. 11. 2021 und 11. 2. – 27. 3. 2022

TOP-ANGEBOT

Waldviertler Handwerks- wochen

- › 2 Nächte inkl. Frühstück und einem Abendessen
- › Waldviertel-Schürze
- › 2 x 2,5 h Kurseinheiten pro Person (weitere Einheiten sind gern zubuchbar, Preis je Einheit € 42,-)
- › Preis/Pers. im DZ ab € 206,- Buchbar ab Oktober. Handwerkskurse können auch ohne Nächtigung gebucht werden.

ab € 206,-



Flechte dir was



Keramikkurs



Tischlern



Drechseln



Granitschmuck fertigen



Verarbeitung von Fischleder

Die Handwerksbetriebe im Waldviertel halten Traditionen hoch – das beweist eine mehr als 900-jährige Handwerksgeschichte. Im September, Oktober und November 2021 sowie Februar und März 2022 verwandelt sich die gesamte Region in eine große Werkstatt für Hobbyhandwerker.

INFORMATION UND BUCHUNG:

Waldviertel Tourismus
☎ 02822/5410-90
✉ buchung@waldviertel.at
🌐 waldviertel.at/handwerkswochen



Fleckerlteppich weben

Gewinnen Sie eine Alpakawanderung für 2 Personen

Erleben Sie eine sanfte Wanderung mit flauschigen Begleitern und spüren Sie die Ruhe fernab vom stressigen Alltag. Inhalieren Sie die frische Luft der dichten Wälder in der ursprünglichen Natur des Waldviertels und machen Sie Ihre Auszeit zu einem unvergesslichen Erlebnis für die ganze Familie.

Give it
a name!

Alpaka Patenschaft mit
Namensgebung

Inkludierte Leistungen

- › 2 Nächtigungen inkl. Frühstücksbuffet mit regionalen Produkten
- › Ein 3-gängiges Abendessen
- › Alpakawanderung am Sonnseitnhof in Abschlag
- › Exklusives Recht zur Namensgebung eines Tieres
- › 10 Sonnseitnhof Eintrittsgutscheine im ersten Jahr
- › EUR 20,00 Einkaufsgutschein für den Sonnseitn-Alpakashop

waldviertel.at/gewinnspiel-auszeit

Füllen Sie auf der Webseite Ihre Kontaktdaten aus, klicken Sie auf „teilnehmen“ und schon haben Sie die Chance auf einen Urlaub im Waldviertel im Wert von € 700,-! Telefonische Teilnahme unter +43 2822 54109.

Teilnahmeschluss ist der 31. Oktober 2021. Es können nur Teilnehmer angenommen werden, die alle nötigen Kontaktdaten angeben. Der Teilnehmer stimmt ausdrücklich zu, dass die Destination Waldviertel GmbH im Rahmen des Gewinnspiels zur Kontaktaufnahme berechtigt ist. Gewinngutschein gültig: Nov. 2021 – März 2022.

Waldviertler Weihnachtswerkstatt

11. und 12. Dez. 2021, 10 – 17 Uhr



Am 3. Adventwochenende herrscht in vielen Waldviertler Handwerksbetrieben echte Weihnachtsstimmung. Es darf geschaut, gustiert, gestöbert, probiert und natürlich nach Herzenslust eingekauft werden.

Handwerksbetriebe

- › **Yupitaze Fischleder**, Litschau/Reitzenschlag
- › **Erlebnis Perlmutter Manufaktur**, Hardegg,/Felling
- › **Wirtex**, Gastern/Frühwärtl
- › **AnnoLIGNUM Holz-Erlebnis-Welt**, Waidhofen/Thaya
- › **Drechserei Reiter**, Zwettl/Grossglobnitz
- › **Glasatelier Burger**, Gmünd
- › **KRISTALLIUM glas.erleben**, Moorbad Harbach/Hirschenwies
- › **Keramik Hrouza**, Zwettl/Friedersbach
- › **Kunsth Handwerk Haghofer**, Rappottenstein/Roiten
- › **Kloster-Schul-Werkstätten**, Schönbach

Die besonderen Seiten des Waldviertels

Bestellen Sie unser Inspirations- und Infomaterial bequem nach Hause.



kostenlos

Freizeitkarte Waldviertel
Die schönsten Ausflugsziele des Waldviertels auf einen Blick.



kostenlos

Faltkarte Erlebnis-Radrouten im Waldviertel
Im idealen Tempo Naturschätze entdecken.



kostenlos

Faltkarte Erlebnis-Handwerk im Waldviertel
Entdecken. Ausprobieren. Erlernen.

INFORMATION UND BERATUNG

Gefällt Ihnen einer unserer Reisetipps oder haben Sie andere Wünsche? Gern stellt Ihnen das Team von Waldviertel Tourismus auf Anfrage Ihr ganz individuelles Programm mit Unterkunft und Ausflugszielen zusammen.

Waldviertel Tourismus
Sparkassenplatz 1/2/2
3910 Zwettl
☎ +43 2822 54109
✉ info@waldviertel.at

Alle Reisetipps im Detail finden Sie auf:
🌐 waldviertel.at/meineauszeit

NIEDERÖSTERREICH
Einfach erfrischend.



NICHT ALLES,
WAS IM

Weingarten

HÄNGT,
IST EINE TRAUBE.

Erfrischend einzigartig.
Weinherbst in Niederösterreich.

WEINHERBST.AT

